

1. Das Geschäftsjahr

Die Regionalkonferenz vom 11. Mai 2016 bearbeitete statutarische Geschäfte und behandelte das Thema Migration. Die 2. Regionalkonferenz war dem Thema Verkehr gewidmet. Vier Steuerungsgruppensitzungen der Stadt- und Gemeindepräsidenten fanden am 30. März, 6. Juli, 5. Oktober und 23. November statt. Neben der Vorbereitung der Regionalkonferenzen und der Behandlung verschiedenster Themen fand eine Vernetzung mit den Arbeitsgruppen und zwischen den Gemeinden statt. Der Ausschuss mit dem Präsidenten Bernhard Krismer, der Vizepräsidentin Marlis Dürst und dem Geschäftsführer Willi Bleiker bereitete die Sitzungen vor und organisierte die operativen Aufgaben. Die Präsidenten und Schreiber erhielten bei einem gemeinsamen Besuch einen Einblick in die Arbeitsweise des Vereins Plattform, der Arbeitsintegration betreibt. Während die Arbeitsgruppe Jugend direkt in den Gemeinden Wirkung entfaltete, arbeiteten die anderen Arbeitsgruppen auf strategischer Ebenen zusammen.

2. Themenschwerpunkte

An der 1. Regionalkonferenz vom 11. Mai 2016 informierte Barbara Büschi, Stellvertretende Direktorin des Staatsekretariats für Migration über die Umsetzung der Masseneinwanderungsinitiative, die Flüchtlingskrise und die Asylgesetzrevision. In einer spannenden Diskussion wurden verschiedene Fragen des Asylwesens diskutiert.

An der 2. Regionalkonferenz vom 16. November 2016 fand eine Verkehrskonferenz statt. Dabei wurden die Grossbauvorhaben von Bahn (Brüttenertunnel) und Strasse vorgestellt und diskutiert. Markus Buchwalder, Projektleiter Netzentwicklung Ost der SBB, Otto Noger, Chef der ASTRA-Filiale in Winterthur, Markus Traber, Chef Amt für Verkehr des Kantons Zürich, Benno Hüppi, Präsident der Zürcher Planungsgruppe Glattal und Rainer Klostermann, Architekt und Städteplaner präsentierten die verschiedenen Verkehrsprojekte. In einer spannenden Diskussion mit Bernhard Krismer, Präsident glow. das Glattal, wurden weitere Aspekte beleuchtet.



3. Arbeitsgruppen



Die **Arbeitsgruppe Jugend** startete am 21. Januar 2016 erfolgreich mit einer Veranstaltung zum Thema "Urbanisierung und wachsende glow-Region". Eine Befragung der Gemeinden zum Thema Jugendschutz wurde durchgeführt. Ein glow-Mobil, Baustellenwagen, war in allen Gemeinden unterwegs und befragte die Jugendlichen zum Thema "Wie leben Kinder und Jugendliche im Glattal von morgen". Es wurden weiterhin Anlässe wie "street soccer" und "lets go girls" durchgeführt.

Die **Arbeitsgruppe Soziales** beschäftigte sich mit der Asylproblematik, Wuchermieten, der Tätigkeit der Sozialkonferenz und der Überarbeitung der SKOS-Richtlinien. Die Finanzierung von Jugendheimen wurde auf verschiedenen Ebenen diskutiert.

Die **Arbeitsgruppe Integration** hatte ein Treffen mit Nina Gilgen, der neuen Leiterin der Kantonalen Fachstelle für Integrationsfragen. Die Leistungsvereinbarungen für die Weiterführung der Integrationsprogramme wurden abgeschlossen.

Die **Arbeitsgruppe Verwaltungskooperation** beschäftigte sich mit dem neuen Gemeindegesetz und dessen Auswirkungen, den IT-Strategien, den Homepage-Lösungen und dem Veranstaltungsmanagement.

4. Weitere Themen

glow. das Glattal liess sich von benevol (Pro Senectute St. Gallen) über die elektronische Plattform der Freiwilligenarbeit informieren. Der ärztliche Notfalldienst löste aufgrund der Kündigung der SOS-Ärzte und einer sehr aktiven Ersatzorganisation einiges an Diskussionen aus. Die Präsidenten und Schreiber besuchten dieses Jahr den Verein Plattform Glattal und besuchten verschiedene Arbeitsintegrationsprojekte. In der Steuerungsgruppe tauschte man sich über die Entwicklung des Flugplatzes Dübendorf und die Linienführung der Glattalautobahn aus.

Die Geschäftsstelle von glow. das Glattal wird vorderhand weiterhin von Opfikon geführt. Gemäss Strategie glow plus soll eine Ausweitung der Tätigkeit nach Massgabe der Bedürfnisse möglich sein. Die Geschäftsstelle überarbeitete und vereinfachte unter anderem die Homepage von glow. das Glattal.

5. Partnerorganisationen

Der **Verein Flughafenregion Zürich** (Wirtschaftsförderung, siehe Geschäftsbericht Flughafenregion Zürich) war wiederum sehr aktiv und bot viele gut besuchte Anlässe an, an denen sich die glow-Mitglieder rege beteiligten. Die Mitgliederzahl bei den Gemeinden beträgt neu 10, mit Nürensdorf als Neumitglied. Die Zahl der Firmenmitglieder ist wiederum gestiegen und liegt bereits bei rund 300.

Die **Zürcher Planungsgruppe Glattal** wendete viel Zeit für die Überarbeitung des regionalen Richtplans auf. Die Anhörungen wurden durchgeführt und ausgewertet, die öffentliche Auflage konnte abgeschlossen werden. Bei der Planung der Airport-Region arbeitet die ZPG mit.



17. Mai 2017

glow. das Glattal
Der Präsident

Bernhard Krismer